

The Pulse of Innovation

productronica und Schleuniger, member of the Komax Group

Ein Rückblick

50 Jahre mit der productronica – Ein Rückblick und ein Ausblick

Ihr Unternehmen war von Anfang an Teil der productronica – gibt es Erinnerungen an die erste Teilnahme Ihres Unternehmens/Teams im Jahr 1975?

Komax stellte unter dem Vertriebspartner für Deutschland der FA. AAT Aston aus, dies bis in das Jahr 1993.

Erst an der Messe im Jahr 1995 hatte Komax einen eigenen Stand an der Messe München. Im Jahr 1999 fand die Messe zum ersten Mal am heutigen Messegelände München Riem statt. Komax Präsentierte sich mit einem zweistöckigen Messestand in den neuen Hallen, was damals noch sehr modern war.

Im Jahr 2022 trat Schleuniger offiziell der Komax-Gruppe bei und läutete damit ein neues Kapitel unserer gemeinsamen Geschichte ein. Nur ein Jahr später, auf der productronica 2023, präsentierten wir uns erstmals gemeinsam unter dem Dach von Komax. Unser Messestand war nicht nur ein Ort, an dem wir unsere Produkte präsentierten, sondern auch ein Symbol für Einheit, Innovation und eine gemeinsam gestaltete Zukunft.

Anekdote:

Auf dem Rückweg von der productronica nach Dierikon im eigenen Auto von Max Koch, kamen wir in ein Schneetreiben auf der Schwäbischen. Unser neuer Komax 30 Abisolierautomat wurde noch im Kofferraum transportiert.

50 Jahre mit der productronica – Ein Rückblick und ein Ausblick

Was hat Sie / Ihr Unternehmen über all die Jahre motiviert, immer wieder Teil der productronica zu sein?

Die productronica galt in den Anfängen immer als Globale Messe (inklusive Japan, USA) – sie war der globale Mittelpunkt der Kabelverarbeitungsindustrie. Letzte Innovationen wurden immer auf der Messe gezeigt, es gab immer einen terminlichen Antrieb, bis zur productronica fertig zu sein.

Da die productronica nur alle 2 Jahre stattfindet, wurde entschieden in den Jahren „dazwischen“ die In-House Messe (WPE) in der Schweiz zu organisieren. Ein Ritual, dass man sich in München trifft und dann die „Ablösung“ in der Schweiz. Dies besteht immer noch, nur findet die In-House Messe nicht mehr im Headquarter statt, sondern inzwischen auch auf einem Messegelände (Platzmangel).

Dies ist der Haupttreffpunkt der Kabelverarbeitungsindustrie und man kann sein Netzwerk pflegen und weiter ausbauen.

Anekdote:

Es wurde Nachtarbeit betrieben, um Termine zu erreichen, um noch im Zeitrahmen fertig zu werden vor der Messe. Es war ein richtiges „Startup-feeling“. Die Maschine wurde ins Auto gepackt und das Team ist noch nachts noch mit dem Reisebus angereist, dass Maschine und Team noch rechtzeitig auf die Messe am nächsten Morgen kamen.

50 Jahre mit der productronica – Ein Rückblick und ein Ausblick

Welcher Moment aus den letzten Jahrzehnten ist Ihrem Unternehmen/Team besonders in Erinnerung geblieben?

Die Messe ist sehr stark gewachsen – von einer überschaubaren Messe zu einer sehr großen Messe.

Die Messe hat sich von globaler Messe auf eine „europäische“ Messe gewandelt. Die productronica Shanghai und Indien sind beide inzwischen auch schon sehr groß und haben an Interesse gewonnen.

50 Jahre mit der productronica – Ein Rückblick und ein Ausblick

Wie hat sich Ihr Unternehmen über die Jahrzehnte mit der Messe entwickelt?

Wir und productronica haben sehr gut voneinander profitiert. Wir sind stark gewachsen von einem Startup zu dem größten Player in der Kabelverarbeitungsindustrie. Die productronica hat uns dabei geholfen.

50 Jahre mit der productronica – Ein Rückblick und ein Ausblick

Wie blicken Sie in die Zukunft – was wünschen Sie sich für die nächsten 10 Jahre productronica?

Die deutsche Automobilindustrie muss wieder mehr Marktanteile gewinnen, dass es der productronica und auch uns „gut geht“. Der Strukturwandel der Elektromobilität muss aktiv mitgestaltet werden.

Die Messen in Deutschland werden immer teurer, aber die Leitfunktion wie zu Beginn der productronica sind nicht mehr gegeben. Die Messe muss wieder an Attraktivität gewinnen – wobei der Kostendruck ein Mittel wäre um dies zu schaffen.

50 Jahre mit der productronica – Ein Rückblick und ein Ausblick

Gibt es ein Produkt, eine Technologie oder einen historischen Meilenstein im Rückblick auf die letzten 50 Jahre, den wir besonders hervorheben sollten?

Die Anzahl der Leitungsverbindungen haben sich in einem Automobil über die Jahre verdreifacht. Die Elektronik und Software haben ebenso ein rasantes Wachstum erlebt.

An der Messe München wurde die Komax 40 für den deutschen Markt eingeführt. Mit dieser Maschine schaffte Komax den Durchbruch. Zu Beginn mit dem Partner AAT Aston und ab 1994 mit der eigenen Deutschen Gesellschaft in Nürnberg.

50 Jahre mit der productronica – Ein Rückblick und ein Ausblick



1993



1993



1995



1995



1995



1995

50 Jahre mit der productronica – Ein Rückblick und ein Ausblick



1999



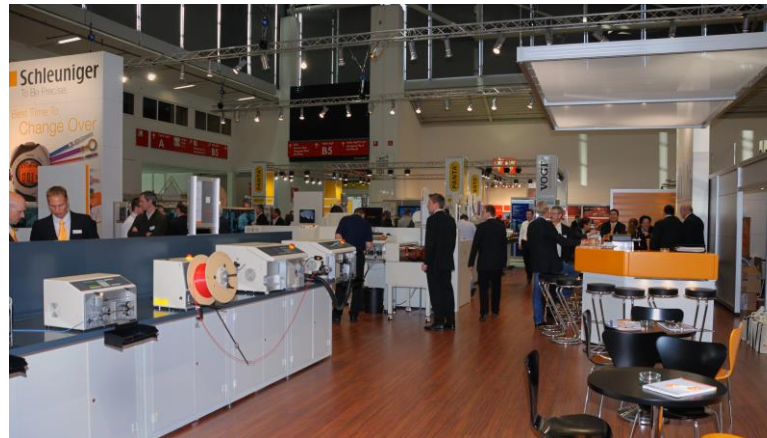
1999



2007



2007



2007



2007

50 Jahre mit der productronica – Ein Rückblick und ein Ausblick



2015



2017



2019



2019



2021



2021

50 Jahre mit der productronica – Ein Rückblick und ein Ausblick



2023



2023